

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 41 (1915)
Heft: 46

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 12.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Theater, Variétés, Konzerte, Cafés

Wintergarten

Sonia und Sem produzieren im Tanz die Geschmeidigkeit ihrer Glieder. Herr Wenng repräsentiert die Eleganz und tutet immer mal wieder.

Auf einem hohen Piedestal musiziert Luigi dell'Oro. Er hymnet neutral und national und verrichtet harte lavoro.

Die Ornelli chanfont aus vollem Hals, woran manches pikante dran ist.

Di Giorgi tritt erfolgreich als ein Weib auf, obwohl er ein Mann ist.

Herr de Poné vertritt den Humor mit immer lächelnder Miene.

Ugoisti zieht alles zu sich empor, meisternd die Violine.

Kleinkunstbühne „Bonbonnière“

Direktion: Eduard Trapp
Bahnhofstrasse 70-72
Täglich von 8^{1/2}—11 Uhr Vorstellung.
Sonntags nachmittags 4 Uhr bei ermässigten Eintrittspreisen.
Näheres siehe Plakate!

Vergnügungs-Etablissement Wintergarten Stampfenbachstr. 8

Vom 1. bis 15. November:

SONIA & SEM Tanz-künstler
Prof. Luigi Dell'Oro Musikal-Virtuose

und das übrige erstklassige, vollständig neue Programm.
Anfang 8^{1/4} Uhr. Ende 11 Uhr.
Eintritt 50 Cts. und 1 Fr. 2986

Wiener-Café-Restaurant LUXEMBOURG

Früher Automat Limmatquai 22

Lieblingshaus des Fremdenverkehrs :: Täglich zwei

Künstler-Konzerte

Reichhaltige Speisekarte :: Erstklassige Weine
Luxemburgische und Wiener Küche.

Inh. Michel Beffort.

Variété Hirschen

Tägl.: EMIL BRAUN. Gastspiel „D'Wörtersee'r“ Koschat-Trio.
„Lackelberger lässt sich scheiden“, hochkomische Bauernposse.

Conditorei EGLI

Weinplatz

Gold. Medaille: Bern 1914

Zürich

Gegr. 1887

Neu umgebauter grosser Erfrischungs-Salon

Grand Café Splendid

Beatengasse 11

Nordisches Künstler-Orchester
Axel Schiöler aus Kopenhagen 4—6^{1/2} und 8—11 Uhr

7 Billards, Kegelbahnen, vorzügliche Ventilation

Tägliche Spezialplatte

Restaurant z. „Sternen“, Albisrieden

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt — Gartenwirtschaft.
— Prima Rauchfleisch. — Bauernschublinge. — Selbstgeräucherten Speck. — Gute Landweine, Most und Löwenbräuer.

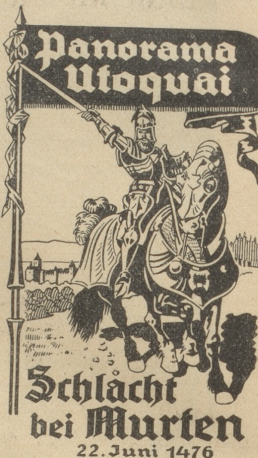
Höfl. empfiehlt sich

Aug. Frey.

Löwenzwinger!

nach Hagenbedischer Art, zwei Löwen frei auf drei Meter Distanz über einem Wassergraben zu sehen, unter Holzerbüschen, sowie fünf schöne Panther, Riesenhörnchen, Wolf, Schafal, Adler, Geier, Affen.
Menagerie Eggenchwiler, Milchbuck-Zürich

[Besuchen Sie das
Crémérie-Restaurant
Münzgraben 1347
vis-à-vis Bellevue-Palais, Bern.



Besuchen Sie

das japanische Tearoom,
Maulbeerstr. 11, Bern. 1339

Kein Laden! - Billig!

Reise-Koffer
und Hand-

Schul-Tornister
Taschen und
Mappen

Lederwaren
Mod. Damen-

Musik-Brief-Taschen!

Japan-Körbe!

Reise-Lachmund-Pünter
Ecke N. Beckenhofstr. 6, Walters-

bachstr. 1, dir. ob Drahtschmidl-
Treppe am Tram nach Oerlikon,
5 Min. vom Bahnhof. 1328

Kochkisten mit Heizrost
à 7 bis 37 Fr.

Sundeketten

fein vernickelt

(fog. Ausstellungsheften)

Nr. 2 für kl. Hunde, Dachsen zc. 2.30

Nr. 3 für Jagdhunde zc. 2.30

Nr. 4 für Doggen, Bernhard. zc. 2.60

Solide, starke Ware!

Verland per Nachnahme.

Spratt-Depot Uster.

Büchertarten liefert prompt und
billig Jean Frey.
Buch- und Kunstdruckerei, Zürich.

Sanitäts-Geßhäft

E. Baumgartner

Luzern, Zürichstrasse 42.

Großes Lager in Damen-

binden, Leibbinden, Zus-

venforien, Hagen, Gummi-

waren, Verbandstoffe, sämt-

liche Artikel für Kranken-,

Körper- und Gesundheits-

pflege. Reichhaltig illustrier-

ter Katalog gegen Einsend-

ung einer 15 Gts.-Marke voll-

ständig gratis u. verschlossen.

„Bonbonnière“

Des Dammhofer Seppel's vergnügte Natur versteht sich auf Bauern- und Bapernhamur. Er klingelt mit Wizen und Schellenkappen und labt sich am Bier, das andre berappen.

Wladimiera Knipping ist indiskret und erzählt, was in einem „Tagebuch“ steht. Elfriede Moser singt heitere Lieder. Mizzi Gros hat Brettlblut „in die Glieder“.

Was öfters „Nach der Redoute“ passiert, wird schauspielenderweise vorgeführt. Lotte Elsner als prickelndes Chanfonettel singt Lieder von Rudolf Presber fürs Brettel.

Consuela und Fred Montero, die drei tanzen und springen, wie einst im Mai, indessen Haller und Trapp, die Beständigen, ihre Kräfte in Conferenzen verwenden.

Stadt-Theater

Samstag: „Demetrius“, Sonntag nachmittag: „Orpheus in der Unterwelt“, abends: „Cavalleria rusticana“ u. „Der Bajazzo“.

Pfauen-Theater

Samstag geschlossen.

Sonntag zum ersten Mal: „Die Diener lassen bitten“.

Corso-Theater

[Direktion: L. A. Alvarez.

Täglich abends 8 Uhr: Gastspiel des Grand Ballet vom Kursaal Genf „DANS LES ROSES“, Ballet-Divertissement in einem Akt, getanzt v.d. Prima-Ballerinen Priquet, Ratterri, Peluchi, Varisch.

Les sujets de la danse und 24 Damen du corps de ballet.

Vorher das sensationelle Variété-Programm.

Conditorei-Café

F. Honold-Herzog, Rennweg 53, Zürich

nächst Bahnhofstrasse.

Angenehmer Erfrischungsraum :: Spezialitäten in:
Feiner Patisserie, Pralinés, Eiscafé

Hotel Schiff, Zürich

Limmatquai 10

TELEPHON No. 431

Altrenommiertes bürgerliches Haus, gute Küche, vorzügliche Weine.

Gesellschaftszimmer, modern eingerichtet. Neu renoviert. Elektrisches Licht. Zentralheizung. Zimmer von Fr. 1.50 an und höher.

Leopold Rief, Küchenchef.